

Mediadaten

„mineralöltechnik“

Was beinhaltet „mineralöltechnik“?

In der Zeitschrift "mineralöltechnik" werden u.a. die Vorträge des "UNITI Mineralöltechnologie-Forums, ehemals Technische Arbeitstagung Stuttgart-Hohenheim", die jeweils im März/April eines jeden Jahres durchgeführt wird, veröffentlicht. Veranstalter dieser Tagung ist die **UNITI-Mineralöltechnologie GmbH**.

Die Zeitschrift berichtet über neueste Erkenntnisse der Forschungs- und Entwicklungsarbeiten aus allen Produktbereichen der Mineralölanwendungstechnik. Neben Themen zu Mineralöl- und Syntheseölprodukten werden u.a. spezielle Referate zu Kraftstoff-, Heizöl-, Schmierstoff-, Hydraulikflüssigkeiten- und Korrosionsschutzmittel-Themen veröffentlicht. Darüber hinaus wird über alle Bereiche der Anwendung einschließlich der Weiterentwicklung der Normung und Spezifikationen und der gesetzlichen Richtlinien und Verordnungen, insbesondere in Bezug auf Umweltschutz, berichtet.

... und das erschien in 2010:

Heft 1/10	Benötigt das Auto in 25 Jahren noch Benzin oder Diesel? Ausblick auf die Energieträger im Fahrzeug der Zukunft von Prof. Dr.-Ing. Horst E. Friedrich, Dr. Stephan A. Schmid, Institut für Fahrzeugkonzepte, Stuttgart
Heft 2/10	Neue, flüssige Brennstoffe - Status Quo und Entwicklungen von Susanne Seehack, IWO Institut für wirtschaftliche Oelheizung e.V., Hamburg
Heft 3/10	Neue Herausforderungen moderner Brenn- und Kraftstoffe an Qualitätssicherung und Additivierung von Dr. M. Müller, Dr. S. Lüthje, ERC GmbH, Buchholz
Heft 4/10	Dexos – Anforderungen der neuen globalen Pkw Motorenölspezifikationen von Michael Seemann, Adam Opel GmbH, Rüsselsheim
Heft 5/6/10	Überbasierte Sulfonate (PEP-Additive) von Dr. Joachim Schulz, WISURA Mineralölwerk, Goldgrabe & Scheft GmbH & Co., Bremen
Heft 7/10	Trends bei Metallbearbeitungsflüssigkeiten von Christian Eyler, Cimcool Europe BV, Lisses (Frankreich)
Heft 8/10	Neues Chemikalienrecht – das Ende des Schmierstoffes? von Dr. Stephan Baumgärtel, Verband Schmierstoff - Industrie e.V., Hamburg
Heft 9/10	Hydraulikfluide aus dem Blickwinkel der Umwelt von Gerhard Gaule, Dr. Ben Müller-Zermini, Hermann Bantleon GmbH, Ulm
Heft 10/10	Motorenölverbrauch und Einflüsse von Ölformulierungen von Martin Völtz, Norderstedt
Heft 11/12/10	„RWDR-Tribometer“ – Erarbeitung einer dynamischen Prüfmethode auf der Basis einfacher Prüfkörper zur Beurteilung von Öl-Elastomeren-Paarungen unter den Aspekten Reibung und Verschleiß von Mandy Wilke, Volkert Wollesen, Otto von Estorff, Institut für Modellierung und Berechnung, Technische Universität Hamburg-Harburg

Allgemein	Organ:	Technische Zeitschrift der UNITI - Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen e.V.
	Erscheinungsweise:	monatlich, jeweils zum Monatsende
	ISSN:	0341 - 1893
	Umfangsanalyse:-	12 Ausgaben jährlich
	Gesamtauflage:	ca. 2.000 Exemplare
	Redaktion:	Dipl.-Ing. Edwin Leber & Carmen Fogel

Mediadaten

„mineralöltechnik“

Bezugspreise ab 1.1.2006 (zzgl. gesetzl. MwSt.):

Jahresabonnement:	€ 72,90	Einzelheft:	€ 9,40
Versandkosten Inland:	€ 10,75	Doppelheft:	€ 10,75
Versandkosten Ausland:	€ 27,75	Versandkosten:	nach Aufwand

Das würde IHRE Anzeige in „mineralöltechnik“ kosten:

Anzeigenformat:	1/1 Seite DIN A5 = € 472,50 (Satzspiegel 108 x 168 mm) Doppelseiten = € 895,50 (Satzspiegel 260 x 168 mm)	Druckverfahren:	Offsetdruck
Platzaufschläge:	besondere Vereinbarungen: siehe Ziff. 2 der Geschäftsbedingungen	Druckunterlagen:	Glatte Filme, Lithos bis 60er Raster, Zeichnungen etc.
Farbzuschläge:	pro Farbe = € 110,-	Erscheinungsweise:	einmal monatlich Versand alle zwei Monate
Daueranzeigen:	bei 3 Anzeigen/Jahr 5% Rabatt bei 6 Anzeigen/Jahr 10% Rabatt bei 12 Anzeigen/Jahr 20% Rabatt	Anzeigenschluß:	jeweils am 15. des Vormonats
Beilagen:	nach Vereinbarung	Herausgeber/Verlag:	UNITI-Mineralöltechnologie GmbH
Anzeigen- grundschrift:	8/9' Helvetia magar	Bankkonto:	Deutsche Bank 24 AG, Hamburg Konto-Nr. 4 008 710 BLZ 200 700 24
		Druck:	Joh. Walch GmbH & Co. Im Gries 6, 86179 Augsburg e-mail: info@walchdruck.de

Weiter besteht das Angebot für sogenannte „Sonderdrucke“ = die nach Ihrem Wunsch gefertigte Anzahl bestimmter Hefte - ohne Werbeanteil anderer Gesellschaften - die ausschließlich Ihre Firmen-Anzeigen/-adresse etc. enthalten. Wir geben Ihnen gerne weitere Auskünfte auf Anfrage.

Anzeigen-Geschäftsbedingungen

- Anzeigenpreise werden zu den Sätzen der jeweils gültigen Anzeigen-Preisliste angenommen (s. oben).
- Die Anzeigen erscheinen grundsätzlich nach dem wissenschaftlichen Teil (ausgenommen bei Doppelseiten). Für die Umschlagseiten wird ein Platzaufschlag berechnet.
- Die Kosten für vom Auftraggeber gewünschte besondere Ausführungen der Anzeige (Anschnitt, Farbe etc.) müssen gesondert vereinbart werden.
- Bei Änderungen der Anzeigenpreise treten die neuen Preise auch bei laufenden Aufträgen sofort in Kraft, sofern nicht ausdrücklich eine andere Vereinbarung getroffen worden ist.
- Die Ablehnung der Aufnahme eines Anzeigenauftrages erfolgt nach einheitlichen Grundsätzen; sie wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt.
- Bei fernmündlich aufgegebene Bestellungen und Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr für die Richtigkeit der Wiedergabe.
- Für rechtzeitige Lieferung des Anzeigentextes bzw. der Druckunterlagen ist der Werbetreibende verantwortlich (Klischees: Raster 54 oder 60).
- Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Sendet der Auftraggeber den ihm rechtzeitig übermittelten Probeabzug nicht fristgemäß zurück, so gilt die Genehmigung zum Druck als erteilt.
- Ungeeignete oder beschädigte Druckunterlagen werden dem Auftraggeber unverzüglich zurückgesandt.
- Sind etwaige Mängel bei den Druckunterlagen nicht sofort erkennbar, sondern werden dieselben erst beim Druckvorgang deutlich, so hat der Werbetreibende bei ungenügendem Abdruck keine Ansprüche. Treffen beschädigte Druckunterlagen erst unmittelbar vor Drucklegung des Blattes beim Verlag ein, trägt der Werbetreibende die aus den erforderlichen Sonderbemühungen des Verlages entstehenden Kosten.
- Kosten für erhebliche Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführungen und für die Lieferung bestellter Druckstöcke, Matern und Zeichnungen gehen zu Lasten des Auftraggebers.
- Sofort nach Erscheinen der Anzeige wird kostenlos eine vollständige Belegnummer geliefert. Kann ein Beleg nicht mehr beschafft werden, so tritt an seine Stelle ein Belegausschnitt oder eine Aufnahmebescheinigung.
- Die Pflicht zur Aufbewahrung von Matern und Klischees endet drei Monate nach Erscheinen der letzten Anzeige, sofern nicht ausdrücklich eine andere Vereinbarung getroffen wurde.
- Der Auftraggeber ist bei ganz oder teilweise unleserlichem, unrichtigem oder unvollständigem Abdruck der Anzeige zu einer Zahlungsminderung oder zu einem Ersatzanspruch berechtigt, es sei denn, dass der Zweck der Anzeige durch die Mängel nur unerheblich beeinträchtigt wird.
- Unter wichtigen Umständen ist der Verlag berechtigt, auch während der Laufzeit eines Anzeigenabschlusses das Erscheinen weiterer Anzeigen ohne Rücksicht auf ein ursprünglich vereinbartes Zahlungsziel von der Vorauszahlung des Betrages und von dem Ausgleich offenstehender Rechnungsbeträge abhängig zu machen, ohne dass hieraus dem Auftraggeber irgendwelche Ansprüche gegen den Verlag erwachsen.
- Wird ein Auftrag aus Gründen nicht erfüllt, die der Verlag nicht zu vertreten hat, so hat der Auftraggeber unbeschadet etwa weiterer Rechtspflichten den Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlass dem Verlag zurück zu vergüten.
- Platzaufschläge und Farbkosten sind nicht provisions- und rabattfähig.
- Rechnungen sind innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsdatum netto ohne jeden Abzug zu bezahlen.
- Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Hamburg.